

Hyundai & Touareg

Beitrag von „Thanandon“ vom 2. Juli 2006 um 18:59

Hi,

Findet Ihr nicht, dass der Hyundai Santa Fa (Modell 2006) dem Touareg doch sehr ähnlich sieht?

Gerade die Lichter vorne und hinten.

Der Touareg ist klaro schöner, aber Hyundai ist ein Stück näher....

Was meint Ihr?

Beitrag von „mike fox“ vom 2. Juli 2006 um 19:55

Ja, stimmt, die Ähnlichkeit ist da.

Ich habe ihn auch schon probegefahren: ein überzeugender Dieselmotor; nur sind die Sitze eher etwas für kleinere Leute.

mike fox

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 3. Juli 2006 um 08:35



So sieht also dann das Facelift 2007 aus 😄

Beitrag von „agroetsch“ vom 3. Juli 2006 um 10:19

Hallo,

er soll auch von den Abmessungen (ich sage absichtlich nicht "vom Format"

) den Dickenerreicht

Käme aber trotzdem für mich nicht in Frage..

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 3. Juli 2006 um 20:41

Habe ich auch schon auf der Straße gesehen und gedacht: super abgeschaut! Eines muss man den Asiaten lassen. Kopieren können sie perfekt 😄 .

Thomas

Beitrag von „andreaslindner“ vom 3. Juli 2006 um 23:14

... und bestimmt ist der ganz toll und billig und sicher wird er einen Top-Platz in der Pannenstatistik einnehmen...

Aber ganz ehrlich... ICH WILL DEN NICHT

Beitrag von „peter1955“ vom 3. Juli 2006 um 23:25

...da ist der KIA SORENTO aber noch schöner!!!

Kosten aber beide zusammen soviel wie meiner 😄 aber ob die auch ohne Probleme 50 - 70.000 km/ Jahr mit mir fahren wollen mag ich bezweifeln!

Beitrag von „Tilo“ vom 4. Juli 2006 um 09:14

beim Ablästern über Preise und Zuverlässigkeit. Die Optik des Santa Fe von vorne sieht gut aus und das Innenraumkonzept mit 7 Sitzen ist auch mal eine interessante Variante.

Ich denke Überheblichkeit ist als T-Driver überhaupt nicht angebracht. Mal abgesehen davon, dass das T-Image als "Möchtegern-Ersatz-Porsche-SUV" auch nicht das Beste ist.  Die Optik ist auch schon älter und das Aufpeppen mit Affen-Plastik ist für mich noch kein Facelift.  Als Innovationstäger geht der T auch nicht durch...

Zum Thema Zuverlässigkeit: ich kennen **KEINEN** T-Besitzer der neben ein paar Luxusproblemen nicht schon erheblichen Trödel (Fahrwerk, Motor ect.) mit dem Dicken hatte, mich eingeschlossen.

Dass der T nicht in der ADAC-Pannenstatistik auftaucht ist auch nur der Tatsache geschuldet, dass die Liegenbleiber aufgrund der VW-Mobilitätsgarantie von der Straße geholt werden. Ich würde mal gerne die VW-interne Pannen-und Garantiestatistik einschließlich der Wandlungen für den T sehen...

Also nicht zu weit aus dem Fenster lehnen, der T ist auch nur ein Vehikel mit dem man von A nach B kommt. Das er mir optisch gut gefällt und ein paar Annehmlichkeiten bietet, nützt mir z.B. heute gar nichts, da dies nur die Mechaniker beim  "genießen "können weil sie wieder mal eine Macke reparieren müssen...

Ich wünsche allen einen macken-und pannenfreien Tag...

VG
Tilo

Beitrag von „andreaslindner“ vom 4. Juli 2006 um 10:33

Zitat von Tilo

beim Ablästern über Preise und Zuverlässigkeit. Die Optik des Santa Fe von vorne sieht gut aus und das Innenraumkonzept mit 7 Sitzen ist auch mal eine interessante Variante.

Na ja, war auch kein Ablästern... ich hab nur gesagt dass ich den nicht will, trotz aller guten

Argumente.

Zitat von Tilo

Zum Thema Zuverlässigkeit: ich kennen **KEINEN** T-Besitzer der neben ein paar Luxusproblemen nicht schon erheblichen Trödel (Fahrwerk, Motor ect.) mit dem Dicken hatte, mich eingeschlossen.

Dann möchte ich mich Dir gerne vorstellen. Fahre bereits den zweiten Touareg und hatte weder mit dem ersten noch mit dem zweiten (bisher) irgendwelche größeren Probleme.

Gruß

Andreas

Beitrag von „peter1955“ vom 4. Juli 2006 um 11:43

[QUOTE=andreaslindner]Na ja, war auch kein Ablästern... ich hab nur gesagt dass ich den nicht will, trotz aller guten Argumente.

Dann möchte ich mich Dir gerne vorstellen. Fahre bereits den zweiten Touareg und hatte weder mit dem ersten noch mit dem zweiten (bisher) irgendwelche größeren Probleme.

Ein Kollege hat den KIA SORENTO, gleiche Zeit wie meiner zugelassen, in etwa die gleiche KM-Zahl auf dem Tacho, aber bereits Bremscheiben runter, Radlager defekt, Sitze sehen aus wie nach 200.000 km, überall am garsen und klappern,!

Klar, bei meinem auch ein paar Kleinigkeiten, aber trotz allem ein wesentlich besserer Zustand! Wenn ich nur 10.000 km im Jahr fahren würde, nur mal in Urlaub oder so, aber hauptsächlich so zum einkaufen etc. würde ich mir sofort einen KIA SORENTO kaufen !

Daher kein arrogantes Ablästern und von oben herab - ich glaube einfach, das ein TOUAREG mit 50- 70.000 km im Jahr wirtschaftlicher und auch sicherer ist! Und was den Wiederverkauf angeht auch besser!

Beitrag von „Hagen“ vom 4. Juli 2006 um 15:45

Kann es sein, dass hier irgendwie Äpfel mit Birnen verglichen werden? 🌟🌟🌟🌟🌟

Beitrag von „agroetsch“ vom 4. Juli 2006 um 15:50

Zitat von Hagen

Kann es sein, dass hier irgendwie Äpfel mit Birnen verglichen werden? 🌟🌟🌟🌟🌟

Hallo Hagen,

nicht ganz.. Hyundai will mit dem neuen Santa Fe schon in die Liga der Touaregs aufsteigen, schließlich ist er deutlich größer als der alte.

Warum nicht.. Für Leute die einfach nur ein großes SUV wollen und denen "made in germany" nix bedeutet, ist das schon eine Möglichkeit etliche Tausender zu sparen.

Allerdings sollte man sicher keinen Vergleich mit V8, V10 oder W12 machen..

Beitrag von „Hagen“ vom 4. Juli 2006 um 15:54

Wie sieht der Wagen denn innen so aus? Ist es gemütlich oder alles voller Plastik? Untersetzung, Sperren, Luft? 🤔

Beitrag von „agroetsch“ vom 4. Juli 2006 um 16:04

Hallo Hagen,

schau mal [HIER](#) ...

Beitrag von „Hagen“ vom 4. Juli 2006 um 16:14

Danke Armin!

Auf den Bildern sieht er tatsächlich ganz passabel aus.

Sperre gibts, aber keine Untersetzung. Halt nur für leichtes Gelände...

Sollten wir mal ein direkten Vergleich anstreben. 😊

Zur Not müssen wir uns dann umbenennen. 😊 😊 😊

Beitrag von „Tilo“ vom 4. Juli 2006 um 16:20

Zitat von agroetsch

Für Leute die einfach nur ein großes SUV wollen und denen "made in germany" nix bedeutet...



Naja ich will ja nicht pinglig sein, aber am T dürfte maximal "Made in europe" oder "Designed in germany" dran stehen, wenn ich da so an die Slovakei denke... Mal abgesehen davon dass eine Reihe von Komponenten, wie z.B. mein Automatik-Getriebe ein Schild "Made in Japan" tragen.:D



Beitrag von „FrankS“ vom 4. Juli 2006 um 16:40

Bei uns muss an jedem Auto dranstehen, wo der Hauptteil der Teile herkommt, bei meinem Touareg V8 ist folgendes zu lesen:

US/Kanada: 1%

Deutschland: 80%

Ungarn: 15% (wird wohl der Motor sein)

Macht zusammen 96%. Die restlichen 4% verteilen sich dann auf andere Länder, die nicht einzeln aufgelistet werden.

Gruß,

Frank

Beitrag von „andreaslindner“ vom 4. Juli 2006 um 18:31

Zitat von Franks

Bei uns muss an jedem Auto dranstehen, wo der Hauptteil der Teile herkommt, bei meinem Touareg V8 ist folgendes zu lesen:

US/Kanada: 1%

Deutschland: 80%

Ungarn: 15% (wird wohl der Motor sein)

Macht zusammen 96%. Die restlichen 4% verteilen sich dann auf andere Länder, die nicht einzeln aufgelistet werden.

Gruß,

Frank

Alles anzeigen

 ... und wann kommt diese Bestimmung bei uns????????????????

Wäre längst mal an der Zeit! Aber wahrscheinlich hätte da wieder mal die EU was dagegen...

Beitrag von „Thanandon“ vom 4. Juli 2006 um 18:57

Getriebe kommt aus Japan.
Firma Aisin!
(Im Cayenne übrigens auch!!!)

<http://www.aisin.com/>

Beitrag von „MemphisStein“ vom 4. Juli 2006 um 18:59

Ich finde den Hyundai vom Aussehen her nicht übel.

Wie schon erwähnt, kopieren können die.

Das er schon allein vom Preis her nicht vergleichbar ist, dürfte klar sein.

Kein Auto für mich, aber für "normale" Leute sicherlich nicht verkehrt.

Wer sagt hier ich bin nicht normal?



Beitrag von „Tilo“ vom 4. Juli 2006 um 19:11

Zitat von andreaslindner



... und wann kommt diese Bestimmung bei uns?????????????????

Wäre längst mal an der Zeit! Aber wahrscheinlich hätte da wieder mal die EU was dagegen...

@andreas: In der EU gibt es so etwas in entsprechenden Branchen wie z.B. der Nahrungsmittelbranche auch.

Hier mal ein Exkurs zum Thema: Markenrecht und "Made in Germany":

<http://www.konstanz.ihk.de/KNIHK24/KNIHK2...deingermany.jsp>

VG

Tilo

Beitrag von „Franks“ vom 4. Juli 2006 um 19:36

Zitat von agroetsch

nicht ganz.. Hyundai will mit dem neuen Santa Fe schon in die Liga der Touaregs aufsteigen, schließlich ist er deutlich größer als der alte.

Warum nicht.. Für Leute die einfach nur ein großes SUV wollen und denen "made in germany" nix bedeutet, ist das schon eine Möglichkeit etliche Tausender zu sparen.

Allerdings sollte man sicher keinen Vergleich mit V8, V10 oder W12 machen..

ein Auto ist ja mehr als 4 ein Haufen Metall auf 4 Rädern, die Frage ist doch, was genau man hier vergleichen will bzw. wie man die Touareg- Liga definiert:

Ein großes Auto, das nach 'Geländewagen' aussieht? 1:0 für den Hyundai , er ist billiger und hat mehr Platz, jedenfalls mehr Sitzplätze

Ein Geländewagen, der sowohl auf der Strasse als auch im Gelände zuhause ist? 2:0 für den Touareg, warum sollte klar sein 😊

Ein Oberklasse- Auto, das man mit anspruchsvollen technischen 'Spielereien' ausstatten kann? Ein weiterer Punkt für den T.

Der Hyundai ist sicher ein gutes und zuverlässiges Auto, welches von den Abmessungen in der Touareg- Liga spielt, ich glaube aber nicht, dass sich potentielle Kunden des einen ernsthafte Gedanken darüber machen, statt dessen den anderen zu kaufen.

Gruß,

Frank

Beitrag von „jow“ vom 5. Juli 2006 um 10:49

Hi,

ich habe neulich mal im Santa Fe dringesessen:

Mein Fazit: Billig und hässlich. 😊

Armaturenbrett fühlt sich nicht toll an, Schalter sind aus Hartplastik, Instrumente halt japanisch und das schönste: Radio steht etwa 0.5 cm raus weil es ein standard Radio aus dem Zubehör ist (OK, die Sparbrötchen unter Euch die das T.-Navigationssystem zu teuer und zu unfunktional finden wird das sicher nicht stören.....mich stört sowas gewaltig weil ich im gegensatz zum äusseren Design da _immer_ drauf schaun darf wenn ich drin sitze :).

Mir gefiehl der Wagen von innen also gar nicht.

Was die Fahrerei angeht wird er einem sicher auch von A nach B bringen... aber das tut ein anderes Auto auch (obwohl der Dieselmotor wohl keine Leistung hat (150 PS bei 2 tonnen... der geht sicher wie die Hölle).

Hier in der BBC kommt immer die Sendung 'Top Gear'. Die solltet ihr Euch mal auf BBC World (sollte in D. über Kabel zu bekommen sein) anschauen. Meiner Meinung nach die beste Automobilsendung im Fernsehen überhaupt.

Die haben neulich eine ganze Menge Koreaner im Vergleich zu Europäern getestet (War ein lustiger Vergleich)

Fazit: Lohnkosten in Korea ähnlich hoch wie in Europa, Materialkosten wohl gleich, woher kommt also der Preisvorteil?

Klar die bauen billiger... und zwar überall. Das merkt man dann halt doch im Detail.

Ich habe ja die Theorie das es nur soviele unzufriedene Fahrer deutscher Premiumprodukte gibt weil man denkt das man für den Preis einfach das Beste bekommen muss..... frage mal Fahrer von Aston Martins oder Ferraris... Die loben Ihren Wagen auch nur weil er eben 'Charakter' hat. Führt dann dazu dass man die gebraucht immer nur mit max 30t KM kaufen kann weil die Dinger nie benutzt werden.

Ach ja: Mein T. hat bisher auch kein Problem, nix, gar nix, überhaupt nix... ausser die blöde Chromleiste am Kofferraum mag Hundekrallen nicht und ist schon verkratzt. Ob das die Koreaner besser hinbekommen? 😊

Gruss von der Insel,
jow

Beitrag von „peter1955“ vom 5. Juli 2006 um 12:09

Zitat von jow

Hi,

ich habe neulich mal im Santa Fe dringesessen:

Mein Fazit: Billig und hässlich. 😊

Armaturenbrett fühlt sich nicht toll an, Schalter sind aus Hartplastik, Instrumente halt japanisch und das schönste: Radio steht etwa 0.5 cm raus weil es ein standard Radio aus dem Zubehör ist (OK, die Sparbrötchen unter Euch die das T.-Navigationssystem zu teuer und zu unfunktional finden wird das sicher nicht stören.....mich stört sowas gewaltig weil ich im gegensatz zum äusseren Design da _immer_ drauf schau'n darf wenn ich drin sitze :).

Mir gefiehl't der Wagen von innen also gar nicht.

Was die Fahrerei angeht wird er einem sicher auch von A nach B bringen... aber das tut ein anderes Auto auch (obwohl der Dieselmotor wohl keine Leistung hat (150 PS bei 2 tonnen... der geht sicher wie die Hölle).

Hier in der BBC kommt immer die Sendung 'Top Gear'. Die solltet ihr Euch mal auf BBC World (sollte in D. über Kabel zu bekommen sein) anschauen. Meiner Meinung nach die beste Automobilsendung im Fernsehen überhaupt.

Die haben neulich eine ganze Menge Koreaner im Vergleich zu Europäern getestet (War ein lustiger Vergleich)

Fazit: Lohnkosten in Korea ähnlich hoch wie in Europa, Materialkosten wohl gleich, woher kommt also der Preisvorteil?

Klar die bauen billiger... und zwar überall. Das merkt man dann halt doch im Detail.

Ich habe ja die Theorie das es nur so viele unzufriedene Fahrer deutscher Premiumprodukte gibt weil man denkt das man für den Preis einfach das Beste bekommen muss..... frage mal Fahrer von Aston Martins oder Ferraris... Die loben Ihren Wagen auch nur weil er eben 'Charakter' hat. Führt dann dazu dass man die gebraucht immer nur mit max 30t KM kaufen kann weil die Dinger nie benutzt werden.

Ach ja: Mein T. hat bisher auch kein Problem, nix, gar nix, überhaupt nix... ausser die blöde Chromleiste am Kofferraum mag Hundekrallen nicht und ist schon verkratzt. Ob das die Koreaner besser hinbekommen? 😊

Gruss von der Insel,

jow

Alles anzeigen

SUPER.....!!! Fahr mal in einem SANTA FE 60.000 KM im Jahr oder einem TOUAREG, dann kann man sich mal wieder darüber unterhalten!

Und ein zweites Gespräch nach 3 Jahren wenn der Karren dann 180.000 und mehr auf dem Buckel hat und wer dann immer noch einen SANTA FE fahren will, der soll es halt tun. Ich

glaube nämlich dass dann die Unterschiede sehr groß sind, auch wenn man nicht durchs Gelände ackert!

Beitrag von „agroetsch“ vom 5. Juli 2006 um 14:30

Zitat von FrankS

[...]Der Hyundai ist sicher ein gutes und zuverlässiges Auto, welches von den Abmessungen in der Touareg- Liga spielt, ich glaube aber nicht, dass sich potentielle Kunden des einen ernsthafte Gedanken darüber machen, statt dessen den anderen zu kaufen.

Gruß,

Frank

Hallo Frank,

genau, anders sehe ich das auch nicht, auch wenn das vielleicht anders rübergekommen ist.. Vielleicht höchstens ZWEI Santa Fes statt eines Dicken, dann passt das mit der km-Leistung auch wieder, und zuverlässiger ist das dann sicher auch!!!



Beitrag von „Mean-Andi“ vom 5. Juli 2006 um 15:11

Wenn ich 60.000 km im Jahr fahren würde/müßte, wäre ein Turbodiesel-Kombi mit etwas Komfort meine erste Wahl. Passat, Citroen C5 , oder ähnliches.

Allein schon aus Gründen des deutlich geringeren Ressourcenverbrauches, wie Diesel, Reifen, Bremsbelägen, günstigere KDs, etc.

Das Argument der Dauerhaltbarkeit zieht nicht, ich habe in meiner Firma 60 Fahrzeuge, die im Schnitt zwischen 60.000 bis 200.000 km / jährlich fahren, das hängt viel mit dem Fahrer, der Pflege und dem betreuenden Autohaus zusammen und ist meiner Erfahrung nach relativ markenunabhängig. Und ob ein Fahrzeug nach 3 Jahren und 180 tkm etwas ausgelutscht ist

oder etwas besser da steht, ist relativ egal, denn auch für einen 3 jährigen T mit der hohen Laufleistung wirst Du nicht mehr so viel Erlösen, in Relation zum Kaufpreis.

Und für das ersparte Geld würde ich mir fürs Freizeitvergnügen einen T V8 gönnen 😊

Beitrag von „peter1955“ vom 5. Juli 2006 um 16:36

Zitat von Mean-Andi

Wenn ich 60.000 km im Jahr fahren würde/müßte, wäre ein Turbodiesel-Kombi mit etwas Komfort meine erste Wahl. Passat, Citroen C5 , oder ähnliches.

Allein schon aus Gründen des deutlich geringeren Ressourcenverbrauches, wie Diesel, Reifen, Bremsbelägen, günstigere KDs, etc.

Das Argument der Dauerhaltbarkeit zieht nicht, ich habe in meiner Firma 60 Fahrzeuge, die im Schnitt zwischen 60.000 bis 200.000 km / jährlich fahren, das hängt viel mit dem Fahrer, der Pflege und dem betreuenden Autohaus zusammen und ist meiner Erfahrung nach relativ markenunabhängig. Und ob ein Fahrzeug nach 3 Jahren und 180 tkm etwas ausgelutscht ist oder etwas besser da steht, ist relativ egal, denn auch für einen 3 jährigen T mit der hohen Laufleistung wirst Du nicht mehr so viel Erlösen, in Relation zum Kaufpreis.

Und für das ersparte Geld würde ich mir fürs Freizeitvergnügen einen T V8 gönnen 😊

klar, Geld kann man überall sparen, man kann sich auch zu Tode sparen und dann freuen sich die Erben und das Finanzamt (Reihenfolge egal, kriegst ja nix mehr mit)

Ob ich nun einen A8 oder einen TOUAREG fahre - nimmt sich nix - und da ich bereits 15 Autos bei meinem 😊 gekauft habe, erziele ich auch mit dem T und 180.000 auf der Uhr noch einen guten Preis! Außerdem werden die dann doch nicht 3 Jahre gefahren und dann geht das wieder los mit der Qual eines neuen Autos:D.

Und wenn ich täglich 12 Stunden unterwegs bin, will ich auch was für`s Herz, da spielt die Vernunft eine untergeordnete Rolle:p

Und für die Freizeit habe ich einen A4 Cabriolet - natürlich TDI, man muss ja sparen 😊

Beitrag von „Dieter131“ vom 6. Juli 2006 um 09:38

Na ja, dann weiss ich ja jetzt endlich Bescheid, wie es im

Vergleich T gegen Hyundai aussieht, denn ich habe noch nie einen
gefahren. 🤔

Der Wagen (Santa Fe) sieht wirklich gut aus, aber die Vergleichskommentare erinnern mich doch manchmal an Auto-Bild. Wenn ich mir den T nicht leisten koennte, kaeme der Santa Fe auch fuer mich in Betracht.

Trotzdem bitte nicht (wie bereits hier geschrieben) die ``Groesse`` eines Autos automatisch einer bestimmten Fahrzeugklasse zu ordnen.

Gruss

Dieter

Beitrag von „Amadeo“ vom 2. August 2006 um 16:01

Hallo Leute,

jetze möchte ich mal was zu diesem Thema sagen.

Ich bin ja umsteiger vom Mitsubishi Pajero auf den T. Pajero fahre ich bereits seit über 15 Jahren wobei er nach meiner eigenen Meinung seit der letzten Modellpalette einen immensen Rückschritt gemacht hat und ich nicht mehr zufrieden bin.

Mein Pajero braucht mit 160 PS genausoviel Diesel wie der V10 und wie ein Geländewagen mit Automatik und 160 PS geht brauche ich hier wohl nicht zu erläutern 🚗

Auch der Pajero ist für einen Japaner sogar innen wie ich finde recht nett also auch von der Verarbeitung her gesehen und den Materialien.

Die ständige Diskussion um die Pannenstatistik bring eh nichts da es bei jedem Hersteller immer Probleme gibt (die Liste erspare ich mir 😄)

Trotzdem setze ich mich in einen T und fühle mich wohl. Es eist einfach kein vergleich und neben den materialien spielt das Design doch auch eine sehr wichtige Rolle.

Als ich meinen T im Juni bestellt habe hat vor mir auch einer einen Touareg bestellt der ist vom Cajenne umgestiegen weil er die Verarbeitung und die verwendeten Materialien besser findet.

Die Japaner mögen vielleicht einen netten SUV in die Richtung T entworfen haben aber werden ihn dennoch nicht erreichen.

Man möge mich Steinigen aber den will i a need 

zum Thema Wiederverkaufswert: Mit meinem Pajero bin ich da schön schlecht dran trotz Schwake und ADAC Listen. Solche Autos gehen hauptsächlich ins Ausland und die zahlen auch dementsprechend schlecht.

Beitrag von „jemy“ vom 2. August 2006 um 16:14

Zitat von Amadeo

Man möge mich Steinigen aber den will i a need 

Schon zum zweiten Mal. 

OK, wenn wir uns einmal sehen werfen wir ein paar Steine. 

Beitrag von „Amadeo“ vom 2. August 2006 um 16:44

Zitat von jemy

Schon zum zweiten Mal. 

OK, wenn wir uns einmal sehen werfen wir ein paar Steine. 

loool Mein lieber Bruder wer frei von Sünde ist der werfe den ersten Stein.

Ok du darfst aber danach gehen wir zusammen ein Bier trinken ok? :trinken

Beitrag von „jemy“ vom 2. August 2006 um 16:50

Zitat von Amadeo

loool Mein lieber Bruder wer frei von Sünde ist der werfe den ersten Stein.

Ok du darfst aber danach gehen wir zusammen ein Bier trinken ok? :trinken

Meine liebe Schwester und klar gehen wir ein Radler trinken. :trinken



Beitrag von „jome“ vom 2. August 2006 um 16:51

gut, ich gebe dann die Otternasen und Bärte fürs Weibsvolk aus 😁

Bei genügend Nachfrage hätte ich noch dieses:

Beitrag von „Amadeo“ vom 2. August 2006 um 17:01

ok ich bevorzuge dann diese: Modell "STRZELIN" Granit, grau Feinkorn "schlesisch"



aber nur wenn ein paar jehowas mit kommen

mann mann ich schmeiß mich weg was denken denn die Leute von mir wenn ich ständig auf dem Schreibtisch liege ich kann nimmer 🙄 🙄 🙄

Beitrag von „jemy“ vom 2. August 2006 um 17:07

Zitat von jome

gut, ich gebe dann die Otternasen und Bärte fürs Weibsvolk aus 😄

Bei genügend Nachfrage hätte ich noch dieses:

neee... wat bis de fies. 😏

Beitrag von „Amadeo“ vom 2. August 2006 um 17:49

jemy ich geh dann davon aus dass Du mit deinem Interessantfarbenem Hyundai kommst oder 🤖

Beitrag von „sunny_r“ vom 7. August 2006 um 11:46

mal wieder zum Thema zurück 😊

Derzeit fahre ich das Vorgängermodell des Santa FE als V6 Benziner (Automatik).

Den muss ich in einem 3/4 Jahr abgeben, weil Ende der Leasingdauer.

Bin jetzt bei ca. 55.000 km ohne jegliche technischen Probleme (1 Schalter Spiegelverstellung wurde bei der Inspektion auf Verdacht getauscht).

Die 3 Jahres Garantie brauchte ich bisher darüber hinaus nicht in Anspruch nehmen.

Die Ausstattung (Leder, Sitzheizung Klimautomatik,) ist ok.

Habe das VDO Dayton MS5500 DVD-Navi nachgerüstet und bin (technisch) zufrieden damit 😊

Habe mittlerweile den neuen Santa FE als Diesel Probegefahren (leider nicht als Automatik) und muss sagen dass die Fahrleistung als Schalter ok. ist.

Einige Schalter und Knöpfe wurden in der Haptik klar schlechter im Vergeleich zum Vorgänger.

Dennoch ok. (Listenneupreis mit allen Extras (ohne Radio/Navi) mit Automatik ca. 36.000€)

Größtes Manko ist die **mittlereweile** reduzierte max. Anhängelast auf nur noch 2.200 kg/Diesel 2.000kg/Benziner.

Und da ich ab nächsten Auto über meine Firma bei VAG leasen muss, hatte am letzten Donnerstag/Freitag den T-V6TDI als Automatik Probe gefahren.

Die Optik in der Exclusive Edition war schön.

Die Sitze sahen optisch klasse aus, jedoch war ich am Rücken sehr verschwitzt ausgestiegen, was ich vom Leder im Santa Fe her nicht kenne.

Die Fahrleistungen waren o.k. Vom Geräusch her kann ich als bisher nur Bezin-Fahrer mit fliegenden Fahnen zum T überlaufen.

Bedauerlich ist dass sich die Sitze nicht mal eben mit zu einer ebenen Fläche umlegen lassen. Erst Kofstützen Raus. Sitzfläche hoch, dann erst umklappen. **Das** kann der neue SF besser.

Beim Fahrwerk auf sehr schlecht geteeter Strasse (mit Löchern und Versatz von Bauarbeiten) , auf Landstraße und Autobahn hatte ich trotz Luftfederung keinen Unterschied feststellen können.

Auf der Autobahn war der abgesenkte Modus beim T besser.

In Stellung Komfort waren schnelle Autobahnauffahrten/Kreuze eine Katastrophe.

Fazit: hier tut es auch das Stahlfahrwerk, das ich den angehobenen Off-Road Modus nicht benötige, und ich für das Luftfahrwerk auch noch das Xenon Licht (mit der autom. Leuchtweiterregulierung) zusätzlich benötigen würde. Wäre das beim Stahlfahrwerk ohne Niveauregulierung nicht sinnvoller ? 🤔

Das eingebaute Navi war grotenschlecht. Aber dazu ist hier ja schon mehrfach geschrieben worden. Mein nächstes wird ein mobiles Navi, weil ich mit der Preis/Aufpreispolitik von Siemens VDO nicht zufrieden bin.

Fazit im direkten Vergleich: bessere Fahrleistung (was wundert es bei 75 Mehr-PS und 2l Mehr-Verbrauch), leiser, Sitze (ist wohl Nappa bei dem Sondermodell) schwitzen stärker. Kofferraum eher kleiner, aber mehr Anhängelast.

Differenzpreis (ohne Leder/Luftfahrwerk/Navi) 36.000€ zu 51.000€ = 14.000€

Beitrag von „Touareg_BB“ vom 21. August 2006 um 21:39

von sunny_r:

Zitat

Differenzpreis (ohne Leder/Luftfahrwerk/Navi) 36.000€ zu 51.000€ = 14.000€

Wo ist der Fehler versteckt, im rechten oder linken Bild? 🤔

Entweder hast Du Dich verrechnet oder vertippt.:D

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 23. August 2006 um 21:33

Zu dem Thema "Finden Sie den Fehler?" kann ich auch noch etwas beisteuern. Alle, die dabeigewesen sind, werden sich mit Vergnügen daran erinnern...

siehe [HIER](#)

LG

Bernhard

Beitrag von „Franks“ vom 24. August 2006 um 05:05

Zitat von AceofspadeS

"Finden Sie den Fehler?"

Na, das ist ja einfach: Das Auto ganz rechts ist **rot** 😄

Gruß, Frank

Beitrag von „Touareg_BB“ vom 24. August 2006 um 22:42

Zitat von AceofspadeS

Zu dem Thema "Finden Sie den Fehler?" kann ich auch noch etwas beisteuern. Alle, die dabeigewesen sind, werden sich mit Vergnügen daran erinnern...

siehe [HIER](#)

LG

Bernhard

Alles anzeigen

Da wurde einer beim fremdgehen erwischt,;) ein Asiat, wie an den Augen gleich zu erkennen ist.

Die Langnasen gefallen mir aber besser.:D 😄

Beitrag von „salvatore“ vom 25. August 2006 um 06:41

Zitat von AceofspadeS

Zu dem Thema "Finden Sie den Fehler?" kann ich auch noch etwas beisteuern. Alle, die dabeigewesen sind, werden sich mit Vergnügen daran erinnern...

siehe [HIER](#)

LG

Bernhard

Alles anzeigen

Also wenn ich das richtig erkannt habe.....

der Fehler ist

ganz einfach

da steht nur ein **SCHWARZER** !



Beitrag von „Torben“ vom 25. August 2006 um 13:19

Hm,

wenn ich entscheiden müßte ob ich mir nun einen neuen SF kaufe oder einen 2 oder 3 Jahre alten T, dann würde ich 100% zum T greifen.

Beitrag von „jome“ vom 25. August 2006 um 13:59

Zitat von salvatore

Also wenn ich das richtig erkannt habe.....
der Fehler ist
ganz einfach

da steht nur ein **SCHWARZER** !



Ob das ein Fehler ist?

Also ich denke der Fehler liegt darin....die T-s stehen nicht im Kreis...um den SF herum.:)

Beitrag von „r5opi“ vom 25. August 2006 um 18:44

ja, als neuer t-rex, möchte ich ja auch gerne meinen dazu geben! mein schwager hat einen hyundai in SCHWARZ-METALLIC!!! ich finde, es gibt autos, und es gibt hyundais (ohne daß mir hier bitte ein gewisser ironischer unterton ab-gesprochen wird).

okay, ein nettes gerät, aber not really to compar mit einem t-reg! 😊

Beitrag von „agroetsch“ vom 27. August 2006 um 21:27

Zitat von Torben

Hm,

wenn ich entscheiden müßte ob ich mir nun einen neuen SF kaufe oder einen 2 oder 3 Jahre alten T, dann würde ich 100% zum T greifen.

Hallo Torben,

genau das sehe ich mittlerweile anders...

Du brauchst dann ein dermaßen gutes Budget für die Reparaturen, dass du ihn dir eigentlich auch neu kaufen könntest....!

Beitrag von „MemphisStein“ vom 28. August 2006 um 17:53

Zitat von agroetsch

Hallo Torben,

genau das sehe ich mittlerweile anders...

Du brauchst dann ein dermaßen gutes Budget für die Reparaturen, dass du ihn dir eigentlich auch neu kaufen könntest....!

Kann gut passieren, muß aber nicht unbedingt.

Beitrag von „agroetsch“ vom 28. August 2006 um 21:02

Zitat von MemphisStein

Kann gut passieren, muß aber nicht unbedingt.

Genau.. Alles kann, nichts muss 😄

Beitrag von „salvatore“ vom 29. August 2006 um 09:37

... wie filosofisch (schreibt man das jetzt so???) 😞

Beitrag von „MemphisStein“ vom 29. August 2006 um 17:49

Zitat von salvatore

... wie filosofisch (schreibt man das jetzt so???) 😞

Heilbutt.



Beitrag von „Amadeo“ vom 31. August 2006 um 08:53

Wieso liegt da zwischen den T Regs ein Anlasser vom V 10 rum ist da grad Österreichischer
Gebrauchteileflohmarkt oder wie?? 🤔

Beitrag von „salvatore“ vom 31. August 2006 um 10:18

Zitat von Amadeo

Wieso liegt da zwischen den T Regs ein Anlasser vom V 10 rum ist da grad Österreichischer Gebrauchtteileflohmarkt oder wie?? 🤖

Welche Frage!

Als "Nord-Salzbürger" müßtest Du das doch wissen..... 😄

Beitrag von „Amadeo“ vom 4. September 2006 um 15:09

Zitat von salvatore

Welche Frage!

Als "Nord-Salzbürger" müßtest Du das doch wissen..... 😄

loooooool 🤖👉 obwohl die Idee gar nicht so schlecht ist. Wirtschaftlich würde Bayern Österreich und Südtirol zusammen in Europa wohl ziemlich vorne dabei sein.
..... und die mentalität passt ja auch. Ich mag die Ösis sogar 🤖

Beitrag von „salvatore“ vom 11. September 2006 um 17:55

Zitat von Amadeo

loooooool 🤖👉 obwohl die Idee gar nicht so schlecht ist. Wirtschaftlich würde Bayern Österreich und Südtirol zusammen in Europa wohl ziemlich vorne dabei sein.
..... und die mentalität passt ja auch. Ich mag die Ösis sogar 🤖

Deine Idee hat was jo mei!

Beitrag von „IT-CS“ vom 15. September 2006 um 07:53

Ich sehe schon die Schlagzeilen :

VW - Touareg bringt die Völker zusammen

